

Rezeption von „Wenn Soziopathen träumen“

Mittlerweile ist meine neuste Anthologie „[Wenn Soziopathen träumen](#)“ bereits seit einiger Zeit draußen und die ersten Kritiker und Leser haben ihre Rezensionen verfasst. In diesem Buch habe ich diesmal einige meiner experimentellsten und ungewöhnlichsten Texte versammelt, darunter auch ein Gedicht, und auch das erste Mal Illustrationen eingebaut, weshalb es mir schwer fiel vorherzusehen, wie das Buch bei euch, meinen Lesern ankommt. Deswegen bin ich doppelt glücklich darüber, dass die Rezensionen wieder sehr gut ausfielen. ☐

Vor allem die äußerst lange, bebilderte und ausführliche Rezension von Lisa auf ihrem Blog **Buecherschlucker**, hat mir sehr gefallen und ich empfehle allen mal da reinzulesen, auch wenn ihr das Buch vielleicht schon habt, weil es einfach ein Lesegegnuss an sich ist ☐ : <https://buecherschlucker.blogspot.de/2017/08/wenn-soziopathen-traumen-leveret-pale.html>

Ihr Fazit zu dem Buch:

Wer gerne düstere und Gänsehautgeschichten mag und offen für Abwechslung ist, ist bei diesem Buch absolut richtig! Dieses Buch fasziniert vor allem mit seinen besonderen Welten, heiklen Themen und außergewöhnlichen Gedankengängen. Manchmal etwas verwirrend, aber im Großen und Ganzen unterhaltsam!

Und auch Krisi von **Wurmsuchtbuch** hat auf ihrem Blog, der übrigens mittlerweile von blogspot auf WordPress umgestiegen ist und daher ein neues, frisches Design hat, eine lesenswerte und positive Kritik veröffentlicht: <https://wurmsuchtbuch.com/2017/08/13/3428/>

Ihr Fazit zu dem Buch:

Für mich ist Leveret Pale einer der Autoren, welcher mit der Psyche und den gegebenen Verhältnissen spielt, wie kaum ein anderer. Einige der Geschichten sind überzeugender, als andere und dennoch ist die Anthologie nur zu empfehlen für all jene, die über den Tellerrand hinausschauen wollen.

Neben Bloggern haben aber natürlich auch Leser bereits Rezensionen hinterlassen, vor allem auf Lovelybooks, wo die dazugehörige Leserunde nun vor kurzem geendet ist, aber noch immer allen Interessenten offensteht:
<https://www.lovelybooks.de/autor/Leveret-Pale/Wenn-Soziopathen-tr%C3%A4umen-1476147074-w/leserunde/1476174355/>

Jeder ist herzlichst eingeladen jederzeit der Leserunde noch nachträglich beizutreten und seine Meinung zu den einzelnen Geschichten oder dem Gesamtwerk mit den anderen Lesern auszutauschen. Ich bin auch immer zur Stelle, um Fragen zu beantworten oder mitzudiskutieren ☐ .

Auf YouTube hat unser Buch auch seinen Weg gefunden, nämlich auf den Kanal chrissieskleinewelt der BookTuberin Christiane. Ihre Videorezension findet ihr hier:

Auch auf Instagram gab es Posts von Lesern, die mich sehr erfreut haben. Hier exemplarisch ein sehr schönes von Nadine, einer Teilnehmerin der Leserunde bei Lovelybooks:



Ich

freue mich immer extrem über das Feedback meiner Leser ☺ Ich würde auch Bücher schreiben, wenn sie außer mir niemand lesen würde, aber ich liebe es einfach auch mit meinen Texten Menschen zum Nachdenken zu bewegen und mich dann mit ihnen darüber austauschen zu können, was in unseren Köpfen beim schreiben und lesen dann vorgeht ^^

BoD & Amazon: Fehler bei Libri lokalisiert

EDIT vom 05.01.17: Mittlerweile hat sich die Lokalisation als Zweifelhaft herausgestellt und es haben sich neue Ursachen für das Problem ergeben. Dazu alles in dem Artikel: [„BoD& Amazon: Werden wir Autoren verarscht?“](#)

Für alle BoD-Autoren, die sich wie ich seit einigen Wochen mit dem Verfügbarkeitsproblem herumschlagen, habe ich nun gute

Nachrichten. Das Problem wurde lokalisiert und liegt offensichtlich bei Libri.

Hier der letzte Artikel zu der Thematik: [BoD & Amazon: Es tut sich was ... vielleicht](#)

Hier eine Nachricht, die ich heute Morgen von Amazon erhielt und die alles erklärt. Der Inhalt wurde aus anderen Quellen als richtig bestätigt:

Guten Tag, Herr Skrobisz,

vielen Dank für Ihre Mail und für Ihren Hinweis.

Das Buch “ <http://amzn.to/2hCALpe> “ ist verfügbar und zeigt „Gewöhnlich versandfertig in 8 bis 10 Tagen“.

Bei den beiden anderen Büchern, zeigt unser System den Großhändler Libri GmbH.

Das Problem liegt nicht bei BoD, sondern bei dem Großhändler Libri GmbH welcher mit unserem Vendor System verbunden ist.

Leider erhalten wir momentan sehr viele Anfragen von Autoren, da Libri ein momentanes Übertragungsproblem mit den Daten hat.

Ich darf Sie bitten Libri GmbH, direkt unter www.libri.de zu kontaktieren um eine Lösung zu erzielen.

Bitte lassen Sie sich nicht überreden, dass dies ein Amazon Fehler sei, da dies nicht der Realität entspricht.

Libri ist mit einem Software Programm verbunden, welches unserem System mitteilt, ob ein Buch verfügbar ist oder nicht.

Wir haben keinerlei Lagerbestandsdaten von Libri und haben deswegen auch keine Möglichkeit einen Artikel auf „Verfügbar“ zu stellen.

Bitte kontaktieren Sie den zuständigen Großhändler Libri bezüglich Ihres Anliegens. Dieser hat die Möglichkeit, die Daten über eine direkte Anbindung und/oder über den Datenlieferanten-Feed (Libri,) zu aktualisieren.

Auf diese Weise werden die übermittelten Informationen nicht nur auf Amazon.de aktualisiert, sondern der Verlag behält auch weiterhin die Möglichkeit, erneute Datenänderungen automatisch übermitteln zu können.

Durch eine manuelle Korrektur wäre dies nicht mehr möglich.

Vielen Dank für Ihre Mühe.

Ich darf Ihnen noch einen angenehmen Tag wünschen und vor allem einen Super Start ins neue Jahr 2017!

Neuauflagen pünktlich zum Weihnachtsfest

Ihr habt noch kein Weihnachtsgeschenk für eure Lieben? Wie wäre es mit einem Buch? Pünktlich zum Weihnachtsfest gibt es von drei meiner Bücher Neuauflagen:

[Wahnsinn – 13 verstörende Geschichten](#)

[Lemuria – Das Geheimnis der Tiefsee](#)

[Kratom – Alles über die unterschätzte Mitragyna Speciosa](#)

Und wer was neues will, für den ist vor kurzem meine Novelle „[Das Erwachen des letzten Menschen](#)“ erschienen.

Einige Bücher von BoD bei Amazon nicht mehr verfügbar

Seit mehreren Wochen schlagen sich einige Autoren, die ihre Bücher via BoD veröffentlicht haben, darunter auch ich, mit einem Problem herum: Einige Bücher von BoD sind bei Amazon plötzlich in der Taschenbuchausgabe nicht mehr erhältlich, dabei beschränkt sich das Problem ausschließlich auf Amazon.de und auf Taschenbücher. Weder Amazon, noch BoD wollen aber für das Problem verantwortlich sein.

EDIT: Hier darf nicht „Nicht auf Lager“ mit „Nicht verfügbar“ verwechselt werden. [Mehr dazu in einem gesonderten Artikel.](#)

Ich bin selber mit zwei meiner sechs bei BoD veröffentlichten Taschenbücher betroffen, nämlich mit dem Sachbuch [Kratom](#) und meiner Anthologie [Wahn](#). (Anfangs schien auch noch „[Das Erwachen des letzten Menschen](#)“ betroffen zu sein, aber da waren die Daten zur Veröffentlichung einfach noch nicht vollständig an Amazon übermittelt gewesen) Beide Bücher können, seitdem die letzten Exemplare der Taschenbuchausgabe aus Amazons Lager vor einigen Wochen verkauft wurden, nicht mehr als Taschenbuch bei Amazon.de bestellt werden. Allerdings sind die Taschenbücher bei anderen Händlern, wie z.B.: Hugendubel, Thalia und sogar [Amazon.com](#) weiterhin erhältlich.

Ein betroffenes Buch eines anderen Autoren, wäre zum Beispiel „Zen und achtsamer Umgang von Hunden“, von Holger J., welches wie meine Bücher zwar auf [Amazon.de](#) nicht erhältlich ist, aber bei [Amazon.com](#) und bei [Hugendubel.de](#) sehr wohl. Da alle drei

Händler ihre Bücher und Datenbankfeeds von VLB beziehen, liegt die Vermutung nahe, dass die Ursache für die Probleme bei Amazon.de liegt.

Als ich den Amazon-Kundenservice deswegen anschrieb, wurde ich erstmal zum Amazon-AuthorCentral-Kundenservice verwiesen. Dort erhielt ich vor mehreren Wochen folgende Antwort:

Guten Tag,

vielen Dank für Ihr Schreiben an Author Central.

Ich habe mir die 3 Titel in der Datenbank angesehen und es gibt keinen Datenfeed, dass die Titel beziehbar sind.

ISBN 3741208396 out of print 22.08.2016

ISBN 374124998X out of print 27.08.2016

ISBN 374129845X out of print 09.11.2016

Das ist das aktuellste was uns übermittelt wurde. Bitte Sie den Verlag hier die Daten über alle Kanäle zu aktualisieren.

Dieser hat die Möglichkeit, die Daten über eine direkte Anbindung und/oder über den Datenlieferanten-Feed (KNO, Libri, VLB) zu aktualisieren.

Auf diese Weise werden die übermittelten Informationen nicht nur auf Amazon.de aktualisiert, sondern der Verlag behält auch weiterhin die Möglichkeit, erneute Datenänderungen automatisch übermitteln zu können. Durch eine manuelle Korrektur wäre dies nicht mehr möglich.

Ohne einen aktuellen Datenfeed der besagt, dass die Titel beziehbar sind werden diese leider nicht bestellbar sein. Eine manuelle Änderung kann ich Ihnen hier leider nicht anbieten.

Vielen Dank für Ihre Mühe.

Also habe BoD angeschrieben, dort erhielt ich die Antwort, dass sie den Datenfeed aktualisieren und sich um das Problem kümmern würden. Einige Tage später, bestand das Problem noch immer, also schrieb ich wieder Amazon, dort bekam die gleiche Antwort wie zuvor, dass die Bücher in der von VLB befütterten Datenbank als „out of print“ markiert wären. Von anderen Händlern, die sich auch VLB-Datenbank bedienen, wie Hugendubel, weiß ich aber, dass das Buch bei ihnen als

erhältlich angegeben wird und bestellbar ist.

Ich schrieb nochmal BoD an, erhielt die Antwort, dass sie den Datenfeed noch einmal aktualisieren würden. Und nichts geschah. Auch ein erneutes Anschreiben von Amazon lieferte nur dieselbe Antwort, wie zuvor. Mittlerweile sind Wochen verstrichen und weder Amazon.de noch BoD wollen für die Nichtverfügbarkeit meiner Bücher verantwortlich sein und ich habe von anderen Autoren, wie z.B.: Holger Junghardt und Marc Schuhmacher, erfahren, dass sie von dem Problem ebenfalls betroffen sind.

Langsam beschleicht mich das Gefühl, dass Amazon.de möglicherweise gezielt einige Bücher von BoD, welcher ein Konkurrent zu Amazons hauseigenen CreateSpace ist, boykottieren könnte. Anders kann ich mir eigentlich diese Probleme mittlerweile nicht erklären.

An die Autoren, die das hier lesen:

Meldet euch bitte bei mir, wenn ihr das gleiche Problem habt. Kollektiv können wir mehr Druck auf Amazon ausüben, etwas dagegen zu unternehmen.

Liste einiger betroffener Bücher:

- [Kratom](#)
- [Wahn](#)
- [Zen und achtsamer Umgang mit Hunden](#)
- [André](#)

Bilanz: Offensichtlich sind vor allem Bücher mit sehr niedrigen Preisen betroffen. Möglicherweise sind diese Bücher wegen ihrer niedrigen Preise für Amazon nicht rentabel, weswegen sie aus dem Sortiment genommen wurden. Eine weitere Theorie aus der Selfpublishercommunity ist, dass BoD seine Ressourcen zurzeit auf die neue Plattform [TWENTYSIX](#) fokussiert und deshalb bei einigen Büchern die Produktion eingestellt hat. Beides ist aber auf jeden Fall für die Autoren, vor allem

jetzt in der Vorweihnachtszeit, ein Desaster.

[Facebook-Debatte dazu in der SP-Gruppe](#)

[DSFo-Diskussion mit stetigen Updates zur Lage](#)

[Letztes Update](#)

[Genaue Erklärung zur Art des Problems](#)